



Taubenschwänzchen  
© Michaela Krause

# VERANSTALTUNGEN

## März 2025 - März 2026

**Biologische Station  
Minden-Lübbecke e.V.**



## 40 Jahre Biologische Station Minden- Lübbecke



Die Biologische Station feiert ihr 40 Jähriges Jubiläum. Wir nehmen unser Jubiläum zum Anlass, für alle interessierte Bürgerinnen und Bürger zusätzliche Jubiläumsexkursionen in Schutzgebiete im Mühlenkreis anzubieten. Diese sind extra als solche gekennzeichnet. Es wird eine Kleinigkeit zum Essen und Trinken gereicht. Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme. Weitere Informationen siehe Rückseite.

## EXKURSIONEN

MÄRZ

### Amphibienwanderung an der Biologischen Station

**Sonntag, 23.03.2025; 9:00 - ca.11:00 Uhr**

Gemeinsam mit der Biologischen Station werden die Amphibienzäune am Gut Nordholz kontrolliert. Welche Frösche, Kröten und Molche sitzen in den Eimern und warten darauf, auf die andere Straßenseite gesetzt zu werden? Welche verschiedenen Molche gibt es hier? Helfen Sie mit bei der Amphibienwanderung.

**Leitung: Christian Vogel (Biologische Station Minden- Lübbecke)**

### Vogelstimmenexkursion in die Bastauwiesen

APRIL

**Sonntag, 13.04.2025; 7:00 - 09:00**

Wegen seines lauten wehmütigen Rufes „kuri-li“ wird der Große Brachvogel im Englischen curlew genannt. In den Bastauwiesen brütet dieser stark gefährdete Wiesenvogel noch vereinzelt, sodass sich seine Rufe mit etwas Glück hören lassen. Auf der Exkursion werden der Brachvogel, der Kiebitz und weitere Wiesenvögel vorgestellt. Seit 2020 werden im Rahmen des LIFE Projektes "Wiesenvögel NRW" die Lebensräume der gefährdeten Wiesenvögel verbessert.

**Leitung: Tore Mayland - Quellhorst  
(Biologische Station Minden- Lübbecke)**

### Vogelstimmenexkursion auf Gut Nordholz

MAI

**Sonntag, 11.05.2025; 7:00 - 9:00 Uhr**

Das Naturschutzgebiet Nordholz weist ein besonders vielfältiges Lebensraummosaik auf. Eingebettet in Gehölzstrukturen, artenreiche Wiesen und Weiden finden sich zahlreiche Kleingewässer. Diese Lebensräume bieten vielen Vogelarten Nahrungs- und Brutmöglichkeit. Die Exkursion ist für Anfänger geeignet. Spezialisten kommen aber ebenfalls auf ihre Kosten.

**Leitung: Tore Mayland - Quellhorst  
(Biologische Station Minden- Lübbecke)**



Wiesenpieper  
© Michaela Krause

## Die Minderheide - Vom Exerzierplatz zum Naturschutzgebiet

**Sonntag, 18.05.2025; 10:00 - 13:00 Uhr**

Die Minderheide am Stadtrand von Minden ist ein Naturschutzgebiet mit bewegter Geschichte und besonderen Herausforderungen. Nach über hundertjähriger militärischer Nutzung wurde die Minderheide zum Naturschutzgebiet. Bei einem Rundgang sollen die interessante Historie des Gebietes, die besondere Tier- und Pflanzenwelt und die Bestrebungen zur Pflege- und Weiterentwicklung des Gebietes vorgestellt werden.

**Leitung: Carola Fürste (Kreis Minden- Lübbecke) und Dirk Esplör (Biologische Station Minden- Lübbecke)**

## Bientag an der Glashütte Gernheim

**Sonntag, 18.05.2025**

Der Bientag und der internationale Museumstag werden an der Glashütte Gernheim mit einem bunten Rahmenprogramm gefeiert. Die Biologische Station bietet einen Vortrag zum Thema „Förderung der Biodiversität im EU-Vogelschutzgebiet Weseraue“ an. Außerdem findet eine Führung in das angrenzende Schutzgebiet in der Gernheimer Marsch statt. Dort befinden sich extensiv genutzte Wiesen und Ackerflächen mit freiwilligen Naturschutzmaßnahmen. In der abwechslungsreichen Kulturlandschaft mit ihrer vielfältigen Tier- und Pflanzenwelt gibt es einiges zu entdecken.

**Es ist keine Anmeldung erforderlich**

**Leitung: Daniel Grüning (Biologische Station Minden- Lübbecke)**

## Fahrradtour durch das EU-Vogelschutzgebiet Weseraue

**Sonntag, 25.05.2025; Start 13:00 Uhr**

Die Fahrradtour mit dem ADFC führt an den unterschiedlichen Beobachtungseinrichtungen in mehreren Naturschutzgebieten vorbei. Hier gibt es die Möglichkeit, typische Vogelarten des Gebietes zu beobachten. Zudem gibt es viele weitere Informationen zur Fauna und Flora in der Weseraue. Eine Fährfahrt über die Weser (zusätzl.2€) darf dabei natürlich nicht fehlen. Gerne Fernglas mitbringen.

**Treffpunkt: Bahnhofplatz 1, Petershagen-Lahde**

**Tourdaten: mittel schwer, ca. 50 km, überw. Asphalt, flach**

**Leitung: ADFC Joachim Römermann 0171/4884493 (Mailbox) oder joachim.roemermann@adfc-minden.de (Anmeldung erforderlich) in Kooperation mit der Biologische Station Minden- Lübbecke (Daniel Grüning)**

## Naturschutzgebiet Nordholz - artenreiche Kulturlandschaft aus zweiter Hand

**Samstag, 21.06.2025; 10:00 - 14:00 Uhr**

Das Naturschutzgebiet besticht durch seine abwechslungsreiche Kulturlandschaft. Auf engem Raum lassen sich verschiedenste Lebensräume erkunden: Artenreiche Wiesen werden vorgestellt, die kleinsten Bewohner am Teich untersucht und die Kräuter am Wegesrand unter die Lupe genommen. Mittags verarbeiten wir gemeinsam die Wildkräuter. Besonders geeignet für Familien!

**Leitung: Friederike Schumann (Biologische Station Minden- Lübbecke) und Anke Schurtzmann**



## Besuch bei den Wildpflanzenfeldern in Schlüsselburg

**Sonntag, 06.07.2025; 10:00 - ca.12:00 Uhr**

Zur Wiederherstellung artenreicher Lebensräume wird aktuell bevorzugt Regio-Saatgut verwendet. Also Wildpflanzen-Saatgut aus gebietsheimischer Herkunft. Auf einem landwirtschaftlichen Betrieb in Schlüsselburg wird dieses bereits seit 9 Jahren vermehrt. Während eines Rundgangs über den Betrieb und die Vermehrungsflächen erhalten wir Einblicke in Anbau, Pflege und Ernte von Wildpflanzen und erleben die blühenden Felder.

**Leitung: Gisela Hoppe (Landwirtschaftlicher Betrieb)**

## Mit dem Ranger bei den Waldameisen

**Samstag, 12.07.2024; 10:00 - ca.13:00 Uhr**

Der Ranger des Kreises Minden-Lübbecke erklärt und zeigt die Lebensweise und das Verhalten der Waldameisen in der Region. Die hügelbauenden Waldameisen stabilisieren auf vielfältige Weise das Gleichgewicht ihres Lebensraumes und fördern die Artenvielfalt im Wald. Lassen Sie sich von der Faszination für die Waldameisen anstecken und erfahren Sie mehr über die nützlichen Krabber, die im verborgenen wertvolle Arbeit leisten. Die Exkursion findet im Mindener Wald statt.

**Leitung: Christian Blotz (Kreis Minden- Lübbecke)**

## Die Wiese- ein Paradies nebenan von Jan Haft

**Samstag, 30.08.2025; 17:30 Uhr**

In Zusammenarbeit mit dem Kleinen Kino am Weingarten zeigt die Biologische Station einen Film über die atemberaubende Schönheit artenreicher Wiesen. In nie gesehenen Bildern und mit großem technischem Aufwand gedreht, stellt die Dokumentation einige der schönsten, liebenswertesten und skurrilsten Bewohner unserer Wiesen vor und führt die Zuschauer in eine faszinierende Welt, die jeder zu kennen glaubt, und die doch voller Wunder und Überraschungen steckt.

**Bei der anschließenden Informations- und Diskussionsrunde gehen die Mitarbeitenden auf den im Film thematisierten Rückgang von ebendiesen bunten Wiesen und den damit einhergehenden Verlust der Artenvielfalt ein.**

**Leitung: Dirk Esplör, Sabine Raskopf  
(Biologische Station Minden- Lübbecke)**

## Mit dem Fahrrad durchs Moor entlang der Bastau

**Sonntag, 31.08.2025; 10:00 - 14:00 Uhr**

Bei einer Rundfahrt durch die Bastauniederung bis zum Großen Torfmoor wird deutlich, wie vielfältig Moore sein können. Hierbei kann man das Spektrum vom entwässerten und landwirtschaftlich genutzten Niedermoor bis zum renaturierten Hochmoor erleben. Unter anderem soll es um die besonderen Bodeneigenschaften von Mooren, ihre besondere Rolle für den Klimaschutz und ihre spezialisierte Tier- und Pflanzenwelt gehen. In der Mittagszeit ist für die Teilnehmer\*innen ein Picknick eingeplant.

**Leitung: Dirk Esplör und Tore Mayland-Quellhorst  
(Biologische Station Minden- Lübbecke)**



## Meilensteinveranstaltung LIFE Wiesenvögel NRW

**Samstag, 06.09.2025;**

Im Rahmen des LIFE Projektes Wiesenvögel NRW konnten im Naturschutzgebiet Bastawiesen bei Hille bereits in großem Umfang Maßnahmen zum Schutz von Wiesenvögeln durchgeführt werden. Deshalb soll es am 6. September 2025 einen „Tag der offenen Tür“ im Gelände geben. Neben vielfältigen Angeboten (Info-Stand, Rundweg, Artenportraits) werden die Baumaßnahmen zur Wiederherstellung der Feuchtwiesen erklärt und dieser besondere Lebensraum vorgestellt. Es wird mehrere Führungen geben, bei denen es neben dem Wiesenvogelschutz auch um das Thema Wiedervernässung von Mooren gehen wird. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, mit dem Fahrrad oder zu Fuß zum Veranstaltungsort zu kommen.

**Leitung: Sabine Raskopf, Friederike Schumann  
(Biologische Station Minden- Lübbecke)**

**Es ist keine Anmeldung erforderlich**

## Exkursion zur Großen Aue

**Samstag, 20.09.2025; 10:00 - 12:00 Uhr**

Dieser Spaziergang führt Sie entlang und durch das Naturschutz- und FFH-Gebiet Große Aue. Die Renaturierungsmaßnahmen haben das Gewässersystem zu einem grünen Korridor durch den Mühlenkreis gemacht.

Bei dieser Tour wird auf die besondere Bedeutung des Schutzgebietes und seine weitere Entwicklung in Hinblick auf Pflanzen und Tiere Bezug genommen.

**Leitung: Christian Vogel (Biologische Station Minden- Lübbecke)**



## Führung durch das EU-Vogelschutzgebiet zur Rast und Zugzeit

**Sonntag, 23.11.2025; 13:00 - ca.16:00 Uhr**

Das Vogelschutzgebiet Weseraue ist ein wichtiges überregionales Rast- und Zuggebiet für viele unterschiedliche Vogelarten. Dies sind vor allem Gänse, Schwäne, Enten und Watvögel aber auch viele weitere Arten. Einige dieser Arten kommen aus ihren Brutgebieten in Nordeuropa oder Nordrussland, um bei uns zu überwintern. Bei einer gemeinsamen Wanderung durch die Windheimer Marsch können wir viele dieser Arten beobachten. Bitte das Fernglas nicht vergessen!

Für die Teilnehmer\*innen gibt es zwischendurch ein kleines Picknick.

**Leitung: Daniel Grüning (Biologische Station Minden- Lübbecke)**



## SEMINAR

### Obstbaumschnitt - Seminar Gut Nordholz

**Samstag, 28.02.2026; 09:00 - 13:00 Uhr**

Rechtzeitig zur alljährlichen Obstbaumschnittsaison vermittelt das Seminar sowohl theoretisch, als auch praktisch die notwendigen Kenntnisse für den fachgerechten Schnitt von Obstgehölzen.

**Leitung: Sascha Traue (Biologische Station Minden- Lübbecke)**

# VORTRÄGE

Informationen zu den Vorträgen finden Sie auf der Flyer- Rückseite

## Multivision "Moorlandschaften"

**Montag, 07.04.2025**

Begleiten Sie den Naturfotografen Klaus Heuermann auf einer meditativen Bilderreise durch die Moore des Osnabrücker Umlandes, die er seit vielen Jahren fotografisch erkundet. Erleben Sie das Moor ganz neu, nicht schaurig und öde, sondern faszinierend und schön.

**Referent: Klaus Heuermann (Naturfotograf)**

## Moorbodenerhaltende Grünlandbewirtschaftung - Erfahrungen aus der Praxis

**Montag, 05.05.2025**

Können Moore wiedervernässt und gleichzeitig auskömmlich bewirtschaftet werden? Wie können Klimaschutz, Artenschutz und Landwirtschaft so zusammengebracht werden, dass alle Bereiche profitieren? Dies herauszufinden, ist das Ziel der Stiftung Naturschutz Schleswig-Holstein mit ihrem Projekt Klimafarm.

**Referentin: Elena Zydek (Projektleitung Klimafarm)**

## Die Flusseeeschwalbe in NRW - eine Erfolgsstory im Artenschutz

**Montag, 02.06.2025**

Mitte der 1980er Jahre gab es nur noch wenige Brutpaare der faszinierenden Vögel am Niederrhein. Dann startete ein Artenschutzprojekt und 40 Jahre später brüten wieder fast 200 Paare an Rhein und Weser. Im Vortrag geben die Referenten Einblicke in die Biologie der Art, in das Familienleben, stellen Forschungsergebnisse, Erfolge und Rückschläge vor.

**Referenten: Barbara C. Meyer und Stefan R. Sudmann**

## Wildbienen- die unbekanntesten Schwestern der Honigbiene

**Montag, 07.07.2025**

Es gibt in Nordrhein-Westfalen über 300 Wildbienenarten. Doch den Wildbienen geht es zusehends schlechter. Die Intensivierung der Landwirtschaft mit dem Einsatz von Pestiziden, das Verschwinden vielfältiger Lebensraumstrukturen und artenreichen Wiesen und Feldraine macht ihnen das Leben schwer.

Im Vortrag werden typische Arten, ihre Lebensweise und was jeder im eigenen Umfeld tun kann, um Wildbienen zu fördern, vorgestellt.

**Referentin: Karin Bohrer**

## LIFE Projekt Wiesenvögel NRW

**Montag, 01.09.2025**

Seit viereinhalb Jahren läuft das LIFE-Projekt Wiesenvögel NRW. Die Referentinnen berichten, wie Maßnahmen zur Renaturierung der Feuchtwiesen-Lebensräume von Wiesenvögeln funktionieren und welche Schutzmaßnahmen bisher durchgeführt wurden. Mit spannenden Fotos zeigen sie, welche Auswirkungen das auf die Vögel hat und welche ersten Erfolge sich eingestellt haben.

**Referentinnen: Sabine Raskopf und Friederike Schumann  
(Biologische Station Minden- Lübbecke)**

## Igel in unseren Gärten

**Montag, 06.10.2025**

Der Igel steht seit 2024 auf der roten Liste der vom Aussterben bedrohten Tierarten als potentiell gefährdet. Warum geht es diesem kleinen Säugetier so schlecht? Was ist der natürliche Lebensraum dieses Kulturfolgers und Gartenbewohners? Welche Maßnahmen zur Verbesserung seines Lebensraums in Gärten und städtischen Gebieten könnten seine Situation verbessern?

**Referentin: Angela Petermann (Igelhilfe Herford-OWL e.V.)**

## Ökologie von rechts:

### Rechtsextreme Ideologien im Natur- und Umweltschutz

**Montag, 03.11.2025**

Welche Beweggründe haben extrem rechte Akteur\*innen, sich im Umwelt- und Naturschutz zu engagieren? Welche Ziele verfolgen sie? Der Vortrag sensibilisiert für die historischen und die aktuellen Verknüpfungen des deutschen Natur- und Umweltschutzes mit extrem rechten Ideologien.

**Referent: Fachstelle Radikalisierungsprävention und Engagement im Naturschutz (FARN)**

## Erhalt der natürlichen Biodiversität

**Montag, 01.12.2025**

Was bedeutet Artensterben? Warum ist die biologische Vielfalt eine unersetzliche Lebensgrundlage für uns Menschen? Im Vortrag soll zunächst auf Ursachen und Folgen der Biodiversitätsverluste eingegangen werden, um dann Handlungsansätze aufzuzeigen, wie jede und jeder von uns dazu beitragen kann, die natürliche Artenvielfalt zu erhalten.

**Referentin: Annemarie Schacherer (Agrarbiologin)**

## Feuersalamander

**Montag, 12.01.2026**

Die markant gelb-schwarz gefärbten Feuersalamander kennt fast jeder. Über die Lebensweise und das Verhalten dieser Tiere ist weniger bekannt. Hinzu kommt, dass der Feuersalamander gerade von einem sich auch in NRW ausbreitenden Hautpilz bedroht wird. In diesem Vortrag nimmt die Referentin Sie mit auf eine Reise ins Leben der Feuersalamander und geht der Frage nach, welche Verantwortung wir haben, die Tiere zu schützen.

**Referentin: Prof. Dr. Barbara Caspers (Universität Bielefeld)**

## Heimische Amphibien- kennen und bestimmen lernen

**Montag, 02.02.2026**

Unscheinbar, oft nicht beachtet – doch dann tauchen im Frühjahr Krötenzäune an Straßen auf. Warum? Es werden die heimischen Amphibienarten, ihre Merkmale und Lebensräume vorgestellt.

Besonders geeignet für ehrenamtliche Zaunbetreuerinnen und – betreuer.

**Referent: Christian Vogel (Biologische Station Minden- Lübbecke)**

## Besenderung von Brachvögeln in Nordwestdeutschland

**Montag, 02.03.2026**

Welche neuen Erkenntnisse liefert der Einsatz moderner GPS Sender zu dem Zugverhalten der Brachvögel? Wo überwintern sie? Wie verhalten sich die Brachvögel wieder zurück in ihren Brutrevieren?

**Referent: Steffen Kämpfer (Universität Osnabrück)**



Flusseeschwalbe  
© Stefan Sudmann

### **40 Jahre Biologische Station Minden-Lübbecke e.V.**

In unserem Jubiläumsjahr sind alle Veranstaltungen **kostenfrei**.  
Da die Teilnehmerzahl bei Exkursionen und Seminaren begrenzt ist,  
bitten wir um Ihre **Anmeldung per Telefon oder per Mail** bis -  
wenn nicht anders angegeben - eine Woche vor dem jeweiligen Termin.  
**Der Treffpunkt wird bei Anmeldung bekannt gegeben.**  
Bitte beachten Sie, dass bestimmte Exkursionen und Seminare nur bei  
Erreichen einer Mindestteilnehmerzahl durchgeführt werden können.

Die **Vorträge** finden jeweils am **1. Montag eines Monats um 19:00 Uhr**  
statt (**Ausnahmen sind Feiertage und Ferienzeiten**).

Sie dauern in der Regel ein bis zwei Stunden und finden in den  
Seminarräumen auf dem Gut Nordholz statt (Nordholz 5, 32425 Minden).  
Eine vorherige Anmeldung ist nicht notwendig.

Wir hoffen, dass Ihnen das Veranstaltungsprogramm zusagt  
und freuen uns auf eine rege Teilnahme.

Für weitere Informationen rund um die Veranstaltungen  
oder spezielle Vorträge und Exkursionen für Gruppen,  
stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

**Biologische Station Minden-Lübbecke e.V.**

**Nordholz 5  
32425 Minden**

**05704/167768-0  
www.biostation-ml.de  
info@biostation-ml.de**

**Jede Spende hilft dem praktischen Naturschutz  
im Kreis Minden-Lübbecke:  
DE39 4905 0101 0040 0517 24  
Sparkasse Minden-Lübbecke**